

Corona-Schutzimpfung

Das müssen Sie wissen, wenn Sie schwanger sind oder Ihr Baby stillen



Sie sind schwanger oder stillen und wissen nicht, ob Sie sich gegen Corona impfen lassen sollen?

Haben Sie keine Angst!

Die Sorgen wegen der Impfung sind unbegründet.
Lassen Sie sich impfen!

Mit der Impfung schützen Sie nicht nur sich selbst.
Sie schützen auch Ihr ungeborenes Kind.

Die Impfung hat keine schlechten Auswirkungen.

Es gibt wissenschaftliche Studien zu Schwangerschaft und Corona.
Sie sagen:

- **Die Impfung hat keine Auswirkungen auf die Fruchtbarkeit.**
Frauen können schwanger werden.
Männer können Kinder zeugen.
- **Die Impfung schädigt nicht das Erbgut:**
Sie hat keine Auswirkungen auf Eizellen oder Spermien.
- **Die Impfung hat auch keine Auswirkung auf die Plazenta.**
Das ungeborene Kind wird gut versorgt.
- **Der Impfstoff wird nicht an das ungeborene Kind weitergegeben,**
sondern die schützenden Antikörper.

Sie haben Angst vor Komplikationen in der Schwangerschaft?
Vor Fehlbildungen? Oder vor einer Frühgeburt?

Auch dafür gibt es keine Grund.

**Es gibt keine Hinweise,
dass die Impfung schlechte Auswirkungen
auf die Schwangerschaft hat.**

Warum sollen sich gerade Schwangere impfen lassen?

Omikron ist ansteckender als andere Arten von Corona.

Auch Schwangere können sich also leichter anstecken.

Wenn Schwangere an Corona erkranken,
ist die Krankheit meistens viel schwerer.

Sie müssen öfter auf der Intensiv-Station betreut werden
als andere Menschen.

Schwangere, die an Corona erkranken,
haben auch öfter Frühgeburten.

Wann sollen Sie sich impfen lassen?

Am besten sprechen Sie darüber mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt.

Die Empfehlung für Schwangere ist:

Schwangere sollen sich

im zweiten oder dritten Schwangerschaftsdrittel impfen lassen.

Das hängt natürlich auch davon ab,

ob Sie schon Impfungen bekommen haben.

Für die Impfung soll der Impfstoff Comirnaty von BioNTech/Pfizer verwendet werden. Möglich ist auch der Impfstoff Spikevax von Moderna. Wenn die Schwangere mindestens 30 Jahre alt ist.

Schwangere und Stillende sollen **auch die dritte Impfung** bekommen.

Das ist wichtig:

Auch die Familie soll sich impfen lassen. Und die Menschen, mit denen die Schwangere oft in Kontakt ist. Zum Beispiel Freundinnen oder Arbeitskollegen.

Nach der Impfung soll man sich 3 Tage körperlich schonen. Bitte machen Sie auch eine Woche lang keinen Sport.

Informieren Sie sich gut über die Impfung

Bei Ihrer Ärztin, Ihrem Arzt oder in der Apotheke. Auch Ihre Frauenärztin oder Ihr Frauenarzt können Ihre Fragen beantworten.

Hier bekommen Sie weitere Informationen:
sozialministerium.at/corona-schutzimpfung

Die Informationen gibt es in verschiedenen Sprachen, auch in Leichter Sprache.

Alle Impfstoffe sind sicher und wirksam

In der Europäischen Union (EU) sind mehrere Impfstoffe zugelassen.

Alle Impfstoffe sind sicher und wirksam.

Sie wurden umfangreich getestet:

Auch an Personen mit Kinderwunsch.

Das Nationale Impfgremium empfiehlt die Impfung:

- Menschen mit Kinderwunsch
- Schwangeren
- Stillenden

Die Impfung schützt:

- vor einer schweren Erkrankung
- vor Langzeitfolgen von Corona (Long COVID)
- vor Todesfällen